

Liebe Freundinnen und Freunde der Weser,  
wie wichtig ein Netzwerk für die Weser ist, zeigt sich in der Diskussion über zusätzliche Salzbelastungen für Werra und Weser. Das Thema Salz überdeckt fast alle weiteren Aktivitäten, die zurzeit an der Weser stattfinden. Zahlreiche Gespräche und Veranstaltungen hat das „Büro am Fluss“ durchgeführt, um über den aktuellen Stand ausführlich zu berichten.

Sowohl Politiker, Fischereivereinigungen, Anrainerkommunen, Wassersportler als auch Naturinteressierte sind sich einig: Statt einem Mehr an Salz, muss es um eine deutliche Reduzierung der Salzfracht gehen.

Was es sonst noch in den letzten Wochen in der Weserregion rund ums Gewässer gegeben hat, können Sie auf den folgenden Seiten lesen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Büro am Fluss Team

## Inhaltsverzeichnis

|  |   |
|--|---|
| Salzproblematik an Werra und Weser.....  | 2 |
| Aktien für eine „Lebendige Weser“.....   | 2 |
| 9. GEO-Tag der Artenvielfalt am 9.6..... | 2 |
| Badetag an der Weser.....                | 3 |
| Studenten im Fluss.....                  | 3 |
| Bachpatenschaft.....                     | 3 |
| Gewässerlebnismobil.....                 | 4 |
| Weservertiefung.....                     | 4 |
| Jahreshauptversammlung.....              | 5 |
| Preisverleihung Weserflößchen.....       | 5 |
| 2. Weserforum in Minden.....             | 5 |
| Stammtisch Höxter/Holzminden.....        | 6 |
| Weserfreunde in Minden.....              | 6 |
| Termine/Treffen.....                     | 7 |
| Aktionen.....                            | 7 |
| Veranstaltungen/Seminare.....            | 7 |
| Weserbrief 02/2007.....                  | 7 |



## Salzproblematik an Werra und Weser

Die von der Firma Kali + Salz geplante Einleitung von zusätzlichen Salzlaugen in die Werra aus dem Kalirevier an der Fulda ist zurzeit wohl das umstrittenste Vorhaben im Weser-Werra-Raum. Aufgrund des noch in der Kriegszeit festgelegten hohen Grenzwertes der geplanten Einleitungen von 2.500 mg/l können die Vorgaben der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie, die Verbesserung des ökologischen Zustandes von Werra und Weser, nicht erreicht werden. Zum Vergleich: In der Oberweser sind immerhin noch über 800 mg/l messbar, der Zielwert für einen guten ökologischen Zustand von Fließgewässern laut Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) liegt aber nur bei 100 mg/l Chlorid. Die Deutsche Umwelthilfe teilt die Befürchtungen des Bundesamtes für Naturschutz (BfN), dass neben den Fließgewässern auch die Auen stark unter dem Eintrag zunehmender Salzfrachten leiden würden.

Das öffentliche Interesse hat Bewegung in die Diskussion gebracht. Nun gilt es, Alternativen zur Laugenpipeline zu untersuchen, damit ein abgestimmtes und länderübergreifendes Konzept zeitnah eine nachhaltige Lösung für die Salzproblematik bringt.

## Aktien für eine „Lebendige Weser“

**Die Weser geht an die Börse.** Das Büro am Fluss wird dazu Aktien für eine „Lebendige Weser“ herausbringen.

Anteilscheine können für verschiedene Bereiche erworben werden. Die „Aktionäre“ haben die Wahl, ob sie an Projekten und Maßnahmen im Bereich im oder am Fluss oder in der Aue teilhaben wollen.

Der Schirmherr Prof. Dr. Klaus Töpfer und der 1. Vorsitzende des Vereins Prof. Dr. Wolfgang Harfs

Harfst unterzeichnen für das schicke Dokument, welches für 50 Euro erworben werden kann.

Stellvertretend für die Bereiche steht die

### Flussbarbe

- für eine saubere und strukturreiche Weser

### Uferschwalbe

- für naturnahe und erlebnisreiche Weserufer

### Schwarzpappel

- für eine abwechslungsreiche Weseraue



Alle gemeinsam stehen Sie für eine naturnahe und erlebbare Weser.

In den nächsten Weserbrieffen werden Portraits der Charakterarten und Projekte der „Lebendigen Weser“ vorgestellt. Wer einen „Anteilschein“ für einen bestimmten Stellvertreter erwerben möchte, kann dazu das Formular auf der letzten Seite benutzen oder sich direkt an den Verein wenden.

Möchten Sie Ihr Projekt durch „Weseraktien“ fördern, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

## 9. GEO-Tag der Artenvielfalt am 9.6

Der GEO-Tag der Artenvielfalt findet bundesweit statt und dieses Jahr auch an der Weser, denn vielfältige Arten sind nicht nur im tropischen Regenwald zu finden, sondern direkt vor unserer Haustür. Dazu werden am 9. Juni

verschiedenste Experten eingeladen, um Nichtfachleuten einen spezielleren Einblick in die heimische Tier- und Pflanzenwelt zu bieten. Mit ein wenig Glück können seltene und farbenprächtige Gestalten der Weser und ihrer Aue entdeckt werden.

Dabei zählt nicht der Rekord. Vielmehr geht es darum, Bewusstsein zu wecken für die Biodiversität vor unserer Haustür. Denn: Nur was wir kennen und verstehen, werden wir auch achten und schützen.

Der "GEO-Tag der Artenvielfalt" fand erstmals 1999 statt. Er hat sich mittlerweile zur größten Feldforschungsaktion in Mitteleuropa entwickelt.

Nähere Informationen finden Sie hier: [Landschaftsstation im Kreis Höxter](#) und [GEO](#)

### Badetag an der Weser

Big Jump 2007 - für eine saubere und lebendige Weser.

Der europaweite Big Jump wird im Jahr 2007 auch an der Weser stattfinden. Am 15. Juli 2007, um 15 Uhr (MEZ) werden im Rahmen des europaweiten Flussbadetages viele Menschen in ihrem Fluss - europaweit gleichzeitig - baden gehen und damit für saubere und lebendige Flüsse demonstrieren.

Die Essenz der aktuellen EU-Gesetzgebung zum Schutz des Wassers, die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), ist das gesetzliche Instrument, um einen guten ökologischen Zustand der Flüsse und Seen zu erreichen; sowohl das positive Aufzeigen von Fortschritten in und an den Gewässern, als auch eine Analyse vorhandener Defizite. Weitere Informationen unter:

- [www.rivernet.org/bigjump/welcomed.htm](http://www.rivernet.org/bigjump/welcomed.htm)
- Hanns-Dieter Mitzka, [Mitzka@lebendige-weser.de](mailto:Mitzka@lebendige-weser.de)



Baden in der Weser in Höxter (Christian Schneider)

### Studenten im Fluss

Die „Studenten im Fluss“, eine Gruppe von Studierenden der Fachhochschule Lippe und Höxter, hat sich zusammen gefunden, um als eigenständige Gruppe Projekte zu entwickeln und den Menschen die Natur vor ihrer Haustür wieder näher zu bringen. So wird zu Beginn des Sommersemesters eine Amphibien-Nachtextkursion für das 2. Semester organisiert. Außerdem beteiligt sich die Studentengruppe zum ersten Mal an der „Haus- und Straßensammlung“ der Deutschen Umwelthilfe, um mit einem Teil des gesammelten Geldes Projekte vor Ort unterstützen zu können. Des Weiteren bieten sie fachliche Unterstützung bei der Ausführung verschiedener Konzepte wie z.B. die Bachpatenschaften im Kreis Höxter an.

Kontakt:

Christian Hefke, [christian.hefke@web.de](mailto:christian.hefke@web.de)

Birgit Schorsch, [BirgitSchorsch@gmx.de](mailto:BirgitSchorsch@gmx.de)

### Bachpatenschaft

Kleine und große Gewässerforscher und Interessierte können mit dem „Büro am Fluss“ auf Entdeckungsreise gehen.

Gewässerexkursionen als anschaulicher Unterricht in der Natur: Wie sieht die Larve einer blaugrünen Mosaikjungfer aus oder wo liegt die Kinderstube der Fische? Gewässer zu erleben, untersuchen, verstehen und schützen ist eine spannende Aufgabe.



Gewässerprojektwoche an der Holzminde (Foto: Christian Schneider)

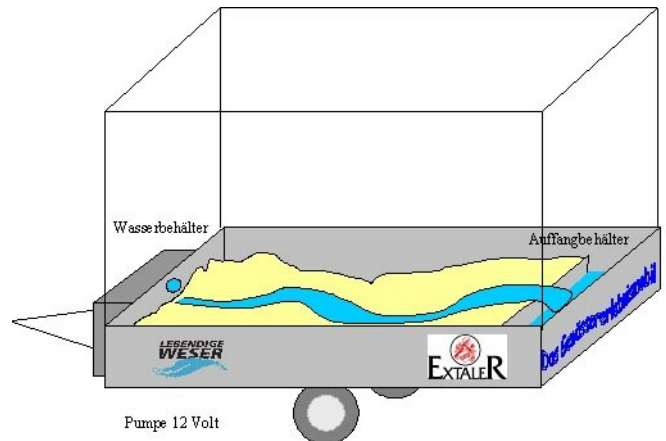
Gruppen von Kindern und Jugendlichen können einen Abschnitt eines Gewässers übernehmen und werden dadurch zu „Bachpaten“. Der Wunsch des Vereins ist es, Gruppen für ihre „Lebendigen Gewässer“ zu gewinnen, damit praktisch, dauerhaft und mit Spaß eine Verbesserung für Mensch und Natur entstehen kann.

Interessiert?

Martina Gittel, (05271) 490723 oder [martina.gittel@lebendige-weser.de](mailto:martina.gittel@lebendige-weser.de)

### Gewässererlebnismobil

Das „Büro am Fluss“ entwickelte aus einem Freilandkasten ein mobiles Gewässermodell. Die hölzerne Vorlage wurde zum Aktionstag „Lebendige Weser“ vom Ingenieurbüro IWUD gebaut und eingesetzt. Bewährt hat es sich bereits in der Projektwoche an der Holzminde. Die Idee ist einfach und deshalb praktisch und gewinnbringend (fast) überall einsetzbar.



In einem mit Wasser durchflossenen Sandbereich stellen sich zügig Wasserläufe mit Steilufern, Inseln und Furten ein. Jetzt können Jung und Alt aktiv am Gewässer „gestalten“. Die Teilnehmer können vorgegebene oder eigene Themen erarbeiten, wie z.B.:

- naturnahe und naturferne Gewässer
- Hoch- und Niedrigwasser
- Grund- und Oberflächengewässer

Hierbei lernen sie schnell die Zusammenhänge und auch Lebensräume typischer Tiere und Pflanzen kennen.

Die Firma WeserGold ist der Sponsor des Mobils. Das ermöglicht es, dass Schulen oder andere Interessierte das Gewässermobil ab Juni gegen eine geringe Pauschale stunden- oder tageweise ausleihen können.

Kontakt: Büro am Fluss (05271) 490722

### Weservertiefung

Zurzeit planen Bremen und Niedersachsen erneut eine Vertiefung der Außenweser um 1,5 Meter, damit wenige Riesencontainerschiffe Bremerhaven voll beladen anfahren können. Ungeachtet dessen wollen beide Länder parallel dazu für die gleichen Riesencontainerschiffe den Tiefwasserhafen in Wilhelmshaven bauen - eine gewaltige Naturvernichtung - meint der [BUND Bremen](#). Darüber hinaus soll die

Unterweser zwischen Bremerhaven und Bremen um über einen Meter vertieft werden, damit gelegentlich noch größere Frachter als bislang die Erz- und Getreidehäfen von Brake und Bremen erreichen können. Breits bei der letzten Vertiefung waren die Gutachter sich einig, dass dem Fluss mehr nicht zuzumuten sei.

Mehr Informationen unter <http://www.bund-bremen.net>



Schiffsverkehr auf der Unterweser (Foto: Christian Schneider)

## Jahreshauptversammlung

Bei der ersten Mitgliederversammlung des Vereins „Büro am Fluss - Lebendige Weser e. V.“ wurde der bestehende Vorstand durch zwei neue Mitglieder ergänzt: Birgit Schorsch und Christian Hefke, beides Studenten der Fachhochschule Höxter, engagieren sich zukünftig für den gemeinnützigen Verein. Nach dem Jahresrückblick auf erfolgreiche Aktionen 2006 gab Geschäftsführer Christian Schneider einen Überblick über die geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr und betonte, dass ein großer Schwerpunkt das Engagement für eine deutliche Reduzierung der Salzeinleitung in Werra und Weser sei, um damit eine nachhaltige Lösung zur Salzproblematik zu schaffen.

## Preisverleihung Weserflößchen

Fünf Siegerkinder gab es bei einem Wettbewerb, der im Rahmen des „Weser - Aktionstages 2006“ durchgeführt wurde. Selbst gebastelte „Überlebensflöße“ aus Treibgut wurden zu Wasser gelassen, in der Hoffnung, dass die Weser-Fluten sie so weit wie möglich treiben ließen. Mit zurück gelegten Strecken von zweimal 21 km, einmal 12 km, einmal 11 km und einmal 5 km konnte sich das Ergebnis sehen lassen. In Herstelle fand jetzt die Übergabe der Preise an die Siegerkinder statt.



Die glücklichen Gewinner bei der Preisübergabe (Foto: Martin Gittel)

Als Belohnung wurde zur Verfügung gestellt: Mehrere Plätze für eine zweitägige Paddel- und Zelttour mit den „Weserflößern“ aus Reinhardshagen und „Kanuten für Natur“, eine Bootsfahrt mit der „Flotten Weser“ und eine Stadtführung in Hann. Münden durch „Touristik Naturpark Münden e.V.“

Den Kindern hat diese Aktion viel Spaß gemacht, eine Gelegenheit sie zu wiederholen, wird es schon bald beim nächsten Aktionstag am 2.9.07 an verschiedenen Orten an der Weser geben.

## 2. Weserforum in Minden

Auf Einladung der Deutschen Umwelthilfe Hannover (DUH), des „Büro am Fluss - Lebendige

Weser e.V. Höxter und der „Weserfreunde“, Minden trafen sich rund 40 Expert/innen beim Weserforum. Im Mittelpunkt standen Aktivitäten im und am Fluss. Unter anderem wurde über die aktuelle Salzproblematik diskutiert, die Weserfreunde stellten ihre Ideen und Aktionen vor und es wurden Ansätze für eine „Natur - Werre Löhne“ aufgezeigt.

Unter der Moderation von Frank Neuschulz, DUH, entwickelten sich angeregte Diskussionen zu den vorgestellten Themen, und nebenbei konnten auf dieser Konferenz bestehende Kontakte vertieft und neue geknüpft werden.

Das nächste Forum ist im Oktober in Kooperation mit dem Weserquartier in Hameln geplant.



Entdeckung während der Exkursion - die Schiffsmühle bei Minden (Foto: Bernd Schackers, UIH)

### Stammtisch Höxter/Holzminden

Vertreter verschiedener Weserfreunde, wie Angler, Naturinteressierte und Wassersportler treffen sich aus dem Raum Höxter und Holzminden, um aktiv an verschiedenen Aktionen zur Lebendigen Weser mitzuwirken. Vertreter der Landschaftsstation stellten dazu den Tag der Artenvielfalt vor (siehe Beitrag Tag der Artenvielfalt).

Aus der aktuellen Diskussion über die Versalzung von Werra und Weser hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich für die Flussbarbe, als potentielle „Betroffene“ der geplanten Salzbelastung einsetzen möchte. Die „AG Barbe“ möchte den Weseranrainern ihren Leitfisch schmackhaft machen. Dazu soll es, wie schon zum Aktionstag „Lebendige Weser“ 2006, Appetithäppchen auf den „Fischer- und Flößertagen“ in Höxter geben.

Neben dem Salz beschäftigt ein weiteres Problem die Weserfreunde: Die wenig reizvollen Uferstrukturen an der Weser. Eine Arbeitsgruppe wird sich neben der Beseitigung von Müll mit konkreten Vorschlägen für strukturreichere und erlebbare Ufer einsetzen.

### Weserfreunde in Minden

„Die Weser wieder an die Menschen bringen“ - dies ist das Motto der Weserfreunde Minden, einer Gruppe Landschaftsplaner, Ingenieure und anderer engagierter Bürger/innen, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Weser wieder als prägendes und verbindendes Element im Stadtbild hervorzuheben und damit die Lebensqualität in Minden zu steigern.

Auf regelmäßigen „Stammtischen“ werden Informationen ausgetauscht, Aktionen geplant und konkrete Arbeitsergebnisse vorgestellt.

Was bisher geschah:

- ⇒ [Stammtisch am 29.03.2007](#)
- ⇒ [Stammtisch am 01.03.2007](#)
- ⇒ [Stammtisch am 15.01.2007](#)
- ⇒ [Stammtisch am 07.12.2006](#)

## Termine/Treffen



**Weserfreunde in Minden**  
19. April beim TV Jahn Minden,  
Am Brückenkopf  
Infos: [www.weserfreunde.de](http://www.weserfreunde.de)



**Weserquartier in Hameln**  
Infos:  
[dirk.wuschko@sumpflume.de](mailto:dirk.wuschko@sumpflume.de)



**Raum Höxter/Holzminden**  
11. Mai, 18 Uhr in Boffzen  
Infos: 05271/490 722

an der Fachhochschule Lippe und Höxter  
Anmeldung/Informationen: Prof. Dr.-Ing. Rathke,  
(05271) 687148, [klaas.rathke@t-online.de](mailto:klaas.rathke@t-online.de)

### 03.05.2007 ALLER-WASSERNETZ:

Erheblich veränderte Gewässer - touristische  
Anziehungspunkte?

Weitere Informationen unter [www.wassernetz.org](http://www.wassernetz.org)  
oder Bei Herrn Intemann, Tel. 04239-484

### 22.05.2007 DWA-Seminar: Flussdeiche - Bemessung, Dichtungssysteme und Unterhaltung

Parkhotel Kolpinghaus Fulda, Goethestr. 13, 36043  
Fulda,

Weiter Informationen unter [www.dwa.de](http://www.dwa.de), oder  
[schiffbauer@dwa.de](mailto:schiffbauer@dwa.de), Kosten 360 €

## Aktionen

### Tag der Artenvielfalt

09. Juni ab 10 Uhr (siehe Beitrag)

### BIG JUMP an der Weser

15. Juli um 15 Uhr an der Weser:

[Hann Münden](#)

[Reinhardshagen](#)

[Büro am Fluss in Höxter](#)

[Weserfreunde in Minden](#)

[Weserschwimmer in Bremerhaven](#)

### Aktionstag „ Lebendige Weser“

2. September 2007

von Hann. Münden bis Bremerhaven

Info: 05271-490722

E-Mail: [info@lebendige-weser.de](mailto:info@lebendige-weser.de)

Homepage: [www.lebendige-weser.de](http://www.lebendige-weser.de)

## Veranstaltungen/Seminare

19.04.2007 Weiterbildungsveranstaltung des BWK  
zum Thema „Grenzüberschreitende Wasserwirt-  
schaft“ - WRRL, Handbuch Querbauwerke,  
Organismenwege

### 30.05.2007 WasserVariete

Hannover, enercity expo cafe, Ständehausstr. 6  
BUND Landesverband Niedersachsen e.V. und FB  
Umwelt und Stadtgrün der LH Hannover

Näheres unter [www.guteguete.de](http://www.guteguete.de) oder  
[www.hannover.de](http://www.hannover.de)

## Weserbrief 02/2007

In der nächsten Ausgabe lesen Sie:

- ⇒ Rückblick auf den GEO-Tag der  
Artenvielfalt
- ⇒ Vorstellung der Leitart Barbe
- ⇒ Haus- und Straßensammlung der  
Deutschen Umwelthilfe e.V.
- ⇒ Vorschläge für Naturerlebnisbereiche an  
der Weser

Haben Sie ein interessantes Projekt, einen  
Termin, auf den Sie aufmerksam machen wollen  
oder möchten Sie sich als aktive Gruppe  
vorstellen? Senden Sie bitte ihren Beitrag zum  
Weserbrief 02/2007 bis zum 15. Juni 2007 an  
das **Büro am Fluss-Lebendige Weser e.V.**

Textkürzungen behalten wir uns vor.

Titelfoto: Boffzen an der Oberweser (Christian  
Schneider)

## Büro am Fluss

Lebendige Weser e.V.

Schlesische Str. 76  
37671 Höxter  
Tel.: 05271/490722

[info@lebendige-weser.de](mailto:info@lebendige-weser.de)  
[www.lebendige-weser.de](http://www.lebendige-weser.de)

Kooperationspartner



UIH  
Ingenieur- und Planungsbüro  
Umwelt Institut Höxter



## Bankverbindung

Volksbank Paderborn-Höxter  
Bankleitzahl 472 601 21  
Konto Nr. 2051 896 60

Förderer der Lebendigen Weser



Förderer der Lebendigen Flüsse



## Für Aktionäre und Unterstützer der Lebendigen Weser

- ⇒ **Coupon ausfüllen** und an das Büro am Fluss - Lebendige Weser e.V. schicken  
(Büro am Fluss - Lebendige Weser e.V., Schlesische Str. 76, 37671 Höxter, 05271/ 490 722, [info@lebendige-weser.de](mailto:info@lebendige-weser.de))
- ⇒ Einen **Betrag ab 50 € überweisen**  
(Bankverbindung: Volksbank Paderborn-Höxter, Bankleitzahl 472 601 21, Kt.-Nr. 2051 896 600)
- ⇒ Sie erhalten eine dekorative Urkunde und auf Wunsch regelmäßige Informationen
- ⇒ Sie werden zur Aktionärsversammlung der „Lebendigen Weser“ eingeladen und dort werden die durchgeführten Projekte vorgestellt
- ⇒ Werden Sie aktiv im Verein „Büro am Fluss - Lebendige Weser e.V.“ oder unterstützen Sie uns durch ihre Mitgliedschaft
- ⇒ Mitglieder oder Spender ab 100 Euro erhalten zusätzlich ein „Lebendige Weser“ - T-Shirt

Institution: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Tel./Fax/ Email: \_\_\_\_\_

Betrag: \_\_\_\_\_ Euro für  Barbe  Uferschwalbe  Schwarzpappel oder  \_\_\_\_\_

Ich möchte Mitglied des Vereins werden (Einzelmitglied 60 €, Fördermitglied ab 120 €)

Ich ermächtige den Verein Büro am Fluss – Lebendige Weser e.V. meinen Jahresbeitrag bis auf Widerruf von meinem Konto abzubuchen. (Bitte unten die Kontoangaben ausfüllen)

Ort, Datum

Unterschrift